

Ateliervergabeprogramm der Stadt Köln

Bewertungskatalog für den Atelierbeirat*

Kriterien für die Entscheidung,

ob ein Künstler ein städtisches Atelier anmieten kann, sind:

- Studienabschluss in einem bildnerischen Fach (Kunstakademie, Werkkunstschule, Fachhochschule, Kunsthochschule für Medien). Autodidaktinnen und Autodidakten sind zugelassen, sofern sie die nachstehenden Voraussetzungen erfüllen und überzeugend darlegen
- Kontinuierliches künstlerisches Schaffen über mindestens drei Jahre (innerhalb der letzten fünf Jahre)

und je nach Dauer der künstlerischen Praxis/Laufbahn:

- Künstlerischer Gesamteindruck (Innovation/Originalität/Aktualität)
- Relevante Ausstellungspraxis (zu belegen anhand von Ausstellungsvita inkl. Jahr/Ort/Name der Institution und entsprechenden Publikationsnachweisen)

Positiv in die Bewertung kann einfließen:

- Renommee der Ausbildungsstätte

und je nach Dauer der künstlerischen Laufbahn:

- Einzel - und Gruppenausstellungen in etablierten Institutionen (Kunstvereinen, Kunsthallen, Museen), Galerien, Biennalen und anerkannten Kunsträumen der freien Szene
- Aussagekräftige Begleitdokumentationen von Ausstellungen in Buch- oder Bildbandform (Ausstellungskataloge) der letzten fünf Jahre
- Stipendien, Preise, Auslandsaufenthalte, Publikationsnachweise in Feuilletons, Fachpresse bzw. praxisrelevanter Presse
- Lehraufträge an staatlichen Kunstakademien oder Kunsthochschulen
- Präsenz in der Kölner Kunstszene (u.a. durch die Teilnahme an den ‚Offenen Ateliers‘)

Keine Relevanz für die Auswahl haben:

- Auktionen und dazugehörige Kataloge
- Kostenpflichtige Teilnahmen an Messen
- Ausstellungen an privaten, primär kommerziellen Orten oder nicht primär künstlerisch ausgerichteten Orten (bspw. Rechtsanwaltskanzleien). Hiermit ist nicht der öffentliche Raum gemeint.
- Tätigkeiten als Kunsterzieher/in, Dozent/in für Kunst oder Kursleiter
- Teilnahmen an Kursen, Sommerakademien, Konferenzen, Workshops etc.

* Stand 24.3.2017.

Konstruktive Rückmeldungen mit Anpassungs- oder Verbesserungsvorschlägen des Kriterienkatalogs sind immer willkommen.